



FOCUS-MONEY vom 24.08.2022, Nr. 35, Seite 42

ELEKTROMOBILITÄT 2.0

## Jetzt kommen die Elektro-Trucks

**Nach den Pkws sind die Laster dran: Sie werden in den kommenden Jahren auf Elektroantriebe umgestellt. Offen ist noch, ob E-Brumms oder Wasserstoff-Laster das Rennen machen**

### ***E-MODELL VON DAIMLER TRUCK: ersten großen Auftrag in den USA ergattert***

Es ist ein Glaubenskrieg: Welcher Antrieb ist besser für Lkws geeignet - Batterien oder Brennstoffzellen? Dem Dieselmotor gehört auf jeden Fall nicht die Zukunft. In der EU müssen die CO<sub>2</sub>-Emissionen von Lastern im Vergleich zu 2019 bis 2030 um 30 Prozent sinken. Herstellern, die das nicht schaffen, drohen harte finanzielle Strafen. Die Dieselmotor-Technologie ist bereits so weit technologisch ausgereizt, dass sich mit ihr solche Einsparungen kaum mehr erreichen lassen. Während bei Pkws klar batterieelektrische Antriebe dominieren, ist bei Lkws noch nicht klar, welche Technologie sich durchsetzt. Klar ist, dass batterieelektrisch angetriebene Trucks einen höheren Wirkungsgrad aufweisen, sie nutzen die geladene **Energie** sehr viel besser als Laster, deren Brennstoffzelle von Wasserstoff (H<sub>2</sub>) angetrieben wird. Außerdem haben die Autohersteller schon größere Erfahrungen mit Elektroantrieben. Dagegen sind bei den H<sub>2</sub>-Lastern die Reichweiten höher und die Ladezeiten kürzer. Das sind im Transportgewerbe zwei entscheidende Vorteile. **Zu wenig grüner Strom.** Außerdem gibt es Zweifel, dass es in Europa künftig ausreichend **erneuerbare Energie** gibt, damit die E-Trucks umweltgerecht laden können. Es liegt auf der Hand, dass Kohlestrom hier keinen Sinn macht. Grüner Wasserstoff könnte dagegen künftig in sonnenreichen Ländern wie in Nordafrika produziert und nach Europa geliefert werden. Während die Pkw-Hersteller mittlerweile fast durch die Bank weg auf batterieelektrische Antriebe setzen, ist das Rennen bei den Lastern noch nicht entschieden. Die VW-Tochter Traton zählt zu den wenigen Produzenten, die sich klar entschieden haben: für Elektroantriebe. Dasselbe gilt für Tesla mit seinem Semi. Daimler Truck agiert dagegen technologieoffen und entwickelt sowohl E-Trucks als auch H<sub>2</sub>-Laster. Dasselbe gilt für den skandalgebeutelten US-Hersteller Nikola, wo vor Kurzem Ex-Opel-Chef Michael Lohscheller zum CEO aufgestiegen ist. Aufgrund des anstehenden Technologiesprungs sind die Chancen für Anleger immens, vorausgesetzt, sie setzen auf das richtige Pferd. Außerdem sollten sie neben einer höheren Risikobereitschaft auch einen längeren Anlagehorizont mitbringen. Denn die Entwicklung steht noch ganz am Anfang.

von LUDWIG BÖHM



Bildunterschrift: E-MODELL VON DAIMLER TRUCK: ersten großen Auftrag in den USA ergattert

Quelle:	FOCUS-MONEY vom 24.08.2022, Nr. 35, Seite 42
Rubrik:	money markets
Dokumentnummer:	focm-24082022-article_42-1

### **Dauerhafte Adresse des Dokuments:**

[https://www.wiso-net.de/document/FOCM\\_fbde9b39deb55849d38a5656c96c892dadae8a7a](https://www.wiso-net.de/document/FOCM_fbde9b39deb55849d38a5656c96c892dadae8a7a)

Alle Rechte vorbehalten: (c) Focus Magazin Verlag GmbH, Muenchen



© GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH